

Sangeskunst wärmt wie ein Mantel

- In der kalten Lienzinger Frauenkirche macht Musik warm ums Herz.
- Männergesangverein zeigt sein umfangreiches Repertoire.

BRITTA BISCHOFF-KRAPPEL
MÜHLACKER-LIENZINGEN

Wer vormittags noch eilig in den Geschäften die letzten Weihnachtskäufe erledigt hatte, konnte am Vorabend von Heiligabend beim traditionellen Weihnachtssingen des Männergesangvereins Freundschaft Lienzingen (MGV) allen Stress fallen lassen.

„Unser kleines Konzert hat eine langjährige Tradition“, so der MGV-Vorsitzende Martin Schaufelberger. „Wir möchten die Menschen mit unserer Musik auf die besinnlichen Weihnachtstage einstimmen.“ Um das Weihnachtssingen in der Lienzinger Frauenkirche in vollen Zügen genießen zu können, musste man sich jedoch warm anziehen: „Ich glaube, draußen ist es wärmer als hier drinnen“, meinte einer der Konzertbesucher und schlang seine Jacke eng um sich.

Internationale Lieder

Zum Glück wurde den Konzertbesuchern beim Gesang der rund zwanzig Sänger des MGV schnell warm ums Herz: Unter dem Diri-



Der Lienzinger Männergesangverein Freundschaft und der örtliche Schulchor erfreuten beim traditionellen Weihnachtssingen in der Frauenkirche die Besucher mit klassischen und modernen Liedern.

FOTO: BISCHOFF-KRAPPEL

gat von Sergej Krämer brachte der Männerchor internationale Weihnachtlieder zu Gehör. Gemeinsam mit dem örtlichen Schulchor unter Leitung von Sabine Liewald wurden zudem bekannte Melodien wie „Singen wir im Schein der Kerzen“ oder „Rudolf, das klei-

ne Rentier“ vorgetragen. Nach einem eher ruhigen und besinnlichen Musikblock mit Werken wie „Hymne an die Nacht“ oder „Das Fest der Liebe“ begeisterte der MGV das Publikum mit afrikanischen Rhythmen bei dem beschwingten „Hambani Kahle“.

Bravorufe ernteten die Sänger mit dem mitreißenden Lied „Singet, preiset, lobt unseren Herrn“, das sie gleich zweimal zum Besten gaben.

Gerne nutzten die Besucher die Möglichkeit, bei den Weihnachtsklassikern „O du Fröhliche“ und

„Alle Jahre wieder“ den MGV gesanglich zu unterstützen.

Solchermaßen musikalisch auf Weihnachten eingestimmt, konnten sich die am Ende dann doch durchgefrorenen Besucher und Sänger vor dem heimischen Kamin wieder aufwärmen.